

Herr
Landrat Andreas Müller
Koblenzer Straße 73
57072 Siegen

Christian Zaum
Fraktionsvorsitzender
Schloss Wittgenstein 6
57334 Bad Laasphe
cz@afd-kreistag-siwi.de
☎ 0174-6822861

Bad Laasphe, 20. August 2021

**Antrag der AfD-Fraktion nach § 2 (1) der Geschäftsordnung des Kreistages:
Zeichen der Solidarität mit Israel anlässlich des 9. Novembers**

Sehr geehrter Herr Landrat Müller,

die AfD-Fraktion beantragt, ein Zeichen der Solidarität mit den Juden in Deutschland und mit dem Staat Israel zu setzen:

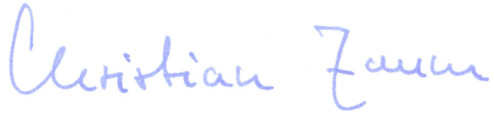
Der Kreistag beschließt, am 9. November 2021 die israelische Flagge am Kreishaus des Kreises Siegen-Wittgenstein zu hissen.

Begründung:

Am 09. November 1938, in der sog. Reichkristallnacht, wurden in Deutschland unzählige jüdische Geschäfte und viele Synagogen zerstört. Auch die Synagoge in Siegen fiel Brandstiftern zum Opfer. Im weiteren Verlauf der nationalsozialistischen Terrorherrschaft wurde unsägliches Leid über die Menschen jüdischen Glaubens aus Siegen-Wittgenstein gebracht, viele wurden vom Bahnhof in Siegen in KZs deportiert und dort ermordet. Es ist äußerst erschreckend zu sehen, dass nun in Deutschland wieder Juden Hass Einzug hält, dass Gewalttaten gegen Juden verübt werden, Synagogen beschmiert und angegriffen werden und öffentlich israelische Fahnen verbrannt werden. Dies oftmals mit einhergehenden Solidaritätsbekundungen für die, Israel feindlich gesonnene terroristische Hamas und die Palästinenser im Gaza-Streifen. Das ist inakzeptabel!

Es ist unerträglich, dass Juden in Deutschland wieder gemobbt und angegriffen werden und um Leben und Gesundheit fürchten müssen. Für diese Art der antiisraelischen Demonstrationen darf kein Platz in unserer Gesellschaft sein. Wir fordern daher ein klares Bekenntnis zum Existenzrechts Israels.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Zaum
Fraktionsvorsitzender